

INFOS | PRODUKTIONEN | GASTRONOMIE | SPIELPLAN

WIRTSCHAFTS





Liebes Theaterpublikum,
liebe Leserinnen und Leser

Seit Mai 2022 arbeite ich in
diesem wunderschönen Theater,
welches mein Herz, genau wie
Ihres, gewonnen hat. Vielleicht
haben wir uns schon einmal am

Telefon gehört, oder ich konnte Ihnen per E-Mail weiter-
helfen, bin ich unter anderem doch für den Vorverkauf und
die Beratung von Privatvorstellungen zuständig. Neu bin
ich auch Mitglied der Geschäftsleitung und verantwortlich
für den Betrieb.

Wir alle sind bestrebt, mit unserem tollen Team dieses
Theater erfolgreich weiterzuführen. Schliesslich sollen hier
noch lange grossartige Vorstellungen geboten werden,
feiern wir doch nächstes Jahr unser 50jähriges Bestehen.

Ach, übrigens, haben Sie es bemerkt? Das «Szenarium»
erscheint ab dieser Ausgabe in einem neuen Gewand.
Modern und jung präsentiert sich unsere Hauszeitung.
Der Umwelt zuliebe wird sie neu ohne Versandcouvert
verschickt. Uns gefällt sie sehr gut, Ihnen hoffentlich auch.

Des Weiteren versenden wir nun die Freikarten, die Sie als
Gönnerin und Gönner jeweils als Dankeschön erhalten, ab
sofort als Onlinecode per E-Mail. Auch haben wir – aus
Gründen der Nachhaltigkeit – auf einen Einzahlungsschein
in dieser Ausgabe verzichtet. Mit dem QR-Code oder
auch unseren Kontoangaben, die Sie im hinteren Teil des
«Szenariums» finden, ist der Gönnerbetrag im Nu bezahlt.
Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Nach dem überwältigenden Erfolg von «Vier werden
Eltern», wo wir viele neue und auch junge Theatergäste
bei uns begrüssen durften, freuen wir uns, mit der fran-
zösischen Komödie von Sébastien Castro «Ab durch den
Schrank» auch wieder alle Generationen anzusprechen.
Sechs junge Talente werden Ihnen einen vergnüglichen
Abend bereiten.

Endlich eine neue Wohnung! Die Adresse geheim gehalten
vor der nicht loslassen wollenden Ex-Freundin. Passt doch
alles. Wäre da nicht eine falsch verschickte, heisse SMS...
Welche Rolle ein Loch in der Wand spielen wird und wie
dieses zur «Rettung» vor der Ex-Freundin werden soll,
erfahren Sie ab dem 22. September 2023.

Wir freuen uns, Ihnen in dieser Saison drei wunderbare
Gastspiele präsentieren zu können:

«Unsere Seelen bei Nacht» nach dem Bestseller-Roman
von Kent Haruf handelt von Einsamkeit und Liebe im Alter.
Eine wunderbare, berührende Geschichte aus dem Alltag,
den gesellschaftlichen Zwängen trotzend.

Was ein ehemaliger Schauspieler und heutiger Vorhang-
zieher aus seinem Leben zu berichten hat und wie er die
Gunst der Stunde einer abgesagten Vorstellung vor vollem
Theatersaal für sich nutzt, erfahren Sie im Stück «Heute
weder Hamlet». Ein-Mann-Stück mit Sebastian Krähen-
bühl.

Im Dezember werden Sie bei «A Christmas Night»
mitgenommen auf eine musikalische Reise von und mit
Jochen Schaible. Entschleunigen auch Sie in dieser doch
oft stressigen Vorweihnachtszeit und geniessen Sie einen
magischen Abend. Kleiner Tipp: Buchen Sie frühzeitig.

Auch unsere Krimifans kommen diese Saison nicht zu kurz.
Leicht und tiefgründig. Witzig und ernst. So kann man das
Stück «Achtsam morden» von Karsten Dusse beschreiben.
Eine Krimi-Komödie, bei der es einmal nicht um Bezie-
hungen geht. Erzählt ganz im Stil unseres Megaerfolges
«Die 39 Stufen». Schwarzer Humor und ein sympathischer
Mörder – das klingt doch nach einem spannenden
Theaterabend. Ab Januar 2024 auf unserer Bühne.

Sara Möckli
Im August 2023

Sponsoren

 Zürcher Kantonalbank	Lydia und Walter Blaser, Weiach	 Kanton Zürich Fachstelle Kultur	Stadt Bülach 	 Gemeinde Winkel
 STADT KLOTEN	Flughafen Zürich	 GEMEINDE Bachenbülach	MIGROS kulturprozent	 DRUCK ZENTRUM BÜLACH
die Mobiliar <small>Generalagentur Bülach</small>	EBERHARD <small>GARTEN GESTALTUNG PFLEGE</small>	cruiser <small>stark. spannend. stolz.</small>		

AB DURCH DEN SCHRANK

«J'ai envie de toi»

EINE JUNGE, FRECHE FRANZÖSISCHE KOMÖDIE

Eine gewagte SMS, verschickt an die falsche Adresse... heute Abend passiert genau dies Guillaume. Er glaubt, er habe an Julie, seine neueste Eroberung, den Text «Ich habe Lust auf Dich» geschickt; aus Versehen ist die SMS aber an seine Ex, Christelle, gegangen. Der Abend hat schlecht angefangen und entwickelt sich definitiv immer katastrophaler, weil sein Wohnungsnachbar bei ihm eindringt. Dieser hat die trennende Zwischenwand der beiden Appartements herausgerissen, weil laut Wohnungsgrundriss der dahinterliegende Schrank ihm gehört. Und plötzlich klingelt es an der Tür...

Es ist Sébastien Castros erstes Stück. Er spielt darin mit den Mitteln der boulevardesken Vaudeville-Komödien und lässt sich von klassischen Situationen inspirieren. So finden sich rührende Charaktere in verrückten, absurden, aber realistischen Situationen wieder. Damit greift der Autor auf witzige Weise aktuelle Themen wie Beziehungsforen im Internet an. Machen Sie sich auf ein Abenteuer gefasst, ein pures Vergnügen, in dem Sie sich selbst begegnen.



Premiere: 22. September 2023

Autor: Sébastien Castro | **Ensemble:** Tim Geropp | Loïc Lopes | Sara Ackermann | Unna Drolshammer | Christina Spaar | Fidan Wyder | **Regie:** Urs Blaser | **Ausstattung:** Harry Behlau | **Produktionsleitung:** Urs Blaser | **Regieassistentin:** Jana Bacht | **Technische Gesamtleitung:** Henry Moderlak | **Bühnenbau:** Henry Moderlak | Harry Behlau | **Licht- und Bühnentechnik:** Henry Moderlak | Thomas Gräser | Daniel Hostettler | **Musik:** Dennis Bäsecke-Beltrametti | Max Molling | **Übersetzung:** Kim Langner | **Sprache:** Hochdeutsch | **Aufführungsrechte:** Litag Theaterverlag, München | **Produktion:** Kammerspiele Seeb | **Grafik/Signet:** designisch.ch | **Szenenfotos:** Michael Schroer



Tim Geropp



Loïc Lopes



Sara Ackermann



Unna Drolshammer



Christina Spaar



Fidan Wyder



Urs Blaser, Regie

DER DRESSIERTE MANN

NACH DEM GLEICHNAMIGEN BESTSELLER VON ESTHER VILAR

**NOCHMAL'S
IM PROGRAMM**

«Wann ist ein Mann ein Mann?» sang Herbert Grönemeyer schon vor über 30 Jahren mit rockiger Kehle. Mindestens ebenso spannend ist die Frage: «Wann ist eine Frau eine Frau?» Bastian und Helen haben das längst für sich geklärt – sie sind ein modernes Paar. Der patente Hausmann und die energische Businessfrau harmonisieren scheinbar perfekt; beide arbeiten in einer Bank. Als Helen einen hochdotierten Chefposten bekommt, droht der Beziehung des Traumpaares das Aus.

Lange vor den Gender- und MeToo-Diskussionen entfesselte 1971 Esther Vilars Buch «Der dressierte Mann» eine erhitzte Debatte über die ewige Frage der Gleichberechtigung. John von Düffel entwickelte daraus eine schonungslose Komödie: weibliche List trifft auf männliches Potenzgehebe – alle bekannten Rollen-Klischees wirbeln durch einander – ein Pointen-Feuerwerk.



**Nochmals im Programm vom
15. November – 10. Dezember 2023**



Autor: John von Düffel | **Ensemble:** Sara Ackermann | Elisabeth Graf | Claudia Klopstein | Tim Geropp | **Regie:** Urs Blaser | **Ausstattung:** Harry Behlau | **Regie-Assistenz:** Philipp Malbec | **Produktionsleitung:** Urs Blaser | **Technische Gesamtleitung:** Benjamin Zimmermann | **Bühnenbau:** Henry Moderlak | Benjamin Zimmermann | Pavel Nikolajev | **Musik und Kompositionen:** Max Molling | **Sounddesign:** This Ganz | **Licht- und Bühnentechnik:** Thomas Gräser | Benjamin Zimmermann | **Sprache:** Hochdeutsch | **Aufführungsrechte:** Per H. Lauke Verlag, Hamburg | **Produktion:** Kammerspiele Seeb | **Grafik/Signet:** designisch.ch | **Szenenfotos:** Michael Schroer

ACHTSAM MORDEN

EINE KRIMI-KOMÖDIE

Es läuft nicht gut für Björn Diemel. Seine Frau und sein Kind sieht er kaum, sein Beruf ist ihm verhasst. Auf Geheiss seiner Ehefrau soll Strafverteidiger Björn Diemel, der sich in seinem beruflichen Alltag bis zur Selbstaufgabe um das Wohlbefinden der organisierten Kriminalität zu kümmern hat, an einem Achtsamkeitsseminar teilnehmen, um seine Work-Life-Balance besser in den Griff zu bekommen. Was er dort lernt und erfolgreich anwendet, verändert nicht nur sein Leben, sondern auch die Hierarchie im Unterwelt-Milieu.

In der Bühnenbearbeitung rotieren drei Darsteller in neunzehn Rollen und sind höchst achtsam bemüht, der rasanten Geschichte entschleunigt auf den Fersen zu bleiben. Ihnen gelingt dabei eine humorexplorative Mischung aus Wellnessurlaub und Mordsvergnügen.



Premiere: 10. Januar 2024

Autor: Karsten Dusse | **Bühnenbearbeitung:** Bernd Schmidt | **Ensemble:** Niklas Leifert | Sara Ackermann | Philipp Malbec | **Regie:** Urs Blaser | **Ausstattung:** Harry Behlau | **Produktionsleitung:** Urs Blaser | **Regieassistentin:** Jana Bachl | **Technische Gesamtleitung:** Henry Moderlak | **Bühnenbau:** Henry Moderlak | Harry Behlau | **Licht- und Bühnentechnik:** Henry Moderlak | Thomas Gräser | Daniel Hostettler | **Musik:** Dennis Bäsecke-Beltrametti | Max Molling | **Sprache:** Hochdeutsch | **Aufführungsrechte:** Gustav Kiepenheuer Bühnenvertriebs-GmbH, Berlin | **Produktion:** Kammerspiele Seeb | **Grafik/Signet:** designisch.ch | **Szenenfotos:** Michael Schroer



Niklas Leifert



Sara Ackermann



Philipp Malbec



Urs Blaser, Regie

Gastspiele

Unsere Seelen bei Nacht

Eine szenische Lesung nach dem
Roman von Kent Haruf

Ein berührender und lebensweiser Theaterabend über zweite
Chancen und die Freiheit des Alters.

Mit Heidi Diggelmann, Heiner Hitz und Max Lässer

Im Programm am

21. Oktober 2023, 2. und 3. November 2023



Heute weder Hamlet

Von Rainer Lewandowski

Ein-Mann-Stück mit Sebastian Krähenbühl

Der Vorhang geht auf, und die Vorstellung beginnt. Nicht nur das Publikum freut sich immer wieder auf diesen magischen Moment, auch Ingo Sassmann, früher Schauspieler, heute Vorhangzieher, weiss, was das bedeutet: Die Scheinwelt des Theaters wird für die Dauer einer Vorstellung zum Zentrum der Welt.

Im Programm am

1., 4., 5. und vom 8. bis 11. November 2023



Das besinnliche, humorvolle Gastspiel
in der Adventszeit:

A CHRISTMAS NIGHT

Ein Abend von und mit Jochen Schaible

Sie werden mitgenommen auf eine musikalische Reise. Von Weihnachtsmelodien über gefühlvolle Songs an der Gitarre bis hin zu Liedern aus seinem Lieblings-Genre, dem Musical, ist eine grosse gesangliche und musikalische Bandbreite zu erwarten.

Aufgelockert wird der Abend mit Einblicken, Geschichten und Anekdoten aus seinem künstlerischen Schaffen und natürlich mit seiner gewohnten Prise Humor.



Im Programm vom 6. bis 8. Dezember

Stiftung Kammerspiele Seeb



Liebe Theaterfreundinnen,
liebe Theaterfreunde

Als neu gewählter Stiftungsrat der Kammerspiele freue ich mich sehr, in der Stiftung mitarbeiten zu dürfen und zu einem erfolgreichen Wirken beizutragen. Seit meiner Jugend haben mich Kleintheateraufführungen stets begeistert. Als langjähriger Richter habe ich hautnah erfahren dürfen, wie lebensnah das Theater für uns alle ist. Mit viel Witz und Verstand wird im Theater unser oft beschönigendes Verhalten im Alltag immer wieder von Neuem hinterfragt. Eines meiner Lieblingsstücke ist Heinrich von Kleists Lustspiel «Der zerbrochene Krug», entstanden zwischen 1803 und 1806. Darin gerät der Dorfrichter Adam bekanntlich immer tiefer in den Sumpf seiner eigenen Lügen, über die wir immer wieder gerne lachen. Lassen wir uns deshalb auch

weiterhin von den abwechslungsreichen Neuaufführungen in den Kammerspielen Seeb inspirieren. Das Theater scheint mir im heutigen digitalen Zeitalter nötiger denn je zu sein, weshalb wir uns gerne auch weiterhin vom Theater verwöhnen lassen. Dafür brauchen wir keine künstliche Intelligenz, sondern lediglich ein aufgestelltes Publikum. Urs Blaser als langjähriger und erfolgreicher künstlerischer Leiter sorgt mit seinen professionellen Schauspielern und Schauspielerinnen sowie seinen Eigenproduktionen auch weiterhin für unvergessliche Theaterabende, auf welche wir uns alle schon heute freuen können.

Ich wünsche Ihnen weiterhin inspirierende Theaterabende in den Kammerspielen Seeb, Bachenbülach, und grüsse Sie herzlich

Dieter Gessler

K PRIVATVORSTELLUNGEN

Feiern Sie Ihren privaten Anlass in den Kammerspielen Seeb!

Bereits seit Jahren Tradition in den Kammerspielen Seeb haben die Privatvorstellungen. Für Firmenfeste, Jubiläen, Weihnachtsessen, runde Geburtstage und weitere denkbare Anlässe können Sie die Räumlichkeiten inklusive Theaterproduktion der Kammerspiele Seeb mieten. Wir bieten Platz für bis zu 85 Personen.

Nehmen Sie über unsere Theaternummer 044 860 71 47 mit uns Kontakt auf – Frau Sara Möckli gibt Ihnen gerne Auskunft zu möglichen Daten und zum Ablauf einer Privatvorstellung. Unsere Gastronomieleiterin, Frau Monika Sigrist, wird Ihnen zu Variationen und kulinarischen Angeboten Vorschläge unterbreiten und berät Sie gerne.

**Oder fordern Sie vorab unsere spezielle Broschüre zum Thema
«Privatvorstellungen» an unter: info@kammerspiele.ch**



Unter vielen Augen – Ein neues Stück entsteht

Es ist Ende Juli 2023. Die erste Probe des neuen Stückes «Ab durch den Schrank» ist für heute angesagt.

Wir sitzen im Probenraum der Kammerspiele Seeb. Wir, das sind sechs junge Schauspieler und Schauspielerinnen: Loïc Lopes, Sara Ackermann, Tim Geropp, Christina Spaar, Unna Drolshammer, Fidan Wyder sowie Urs Blaser, Regie, und ich, Christa Erzinger, die Schreiberin des Artikels.

Erst einmal wird das Bühnenbild diskutiert, und zwar dreidimensional in Schuhschachtelgrösse. Alle reden mit, tauschen aus und versuchen sich vorzustellen, wie es am Ende sein wird.

Urs Blaser sucht meist lange nach einem passenden Stück, wählt dazu die geeigneten Schauspieler und Schauspielerinnen aus und führt Regie. Er kennt in diesem Fall die jungen Leute noch wenig, nur Tim und Sara haben in den Kammerspielen bereits gespielt.

Was heisst eigentlich Regie führen? Urs erklärt: der Autor schreibt, was die Schauspieler sagen, der Regisseur, wie sie es sagen.

Die Truppe hat einen anstrengenden Weg vor sich. Oft wird das Stimmungsbarometer tief sein, das Lachen fehlen, die Energie auf der Strecke bleiben und doch, sie alle haben ein Ziel vor Augen: sie werden «Ab durch den Schrank» ins Theater bringen zur Freude aller.

Die Wege, wie man zur Schauspielerei kommt, können unterschiedlicher nicht sein.

Loïc, Sara, Tim, Christina, Unna und Fidan, sie wollen auf der Bühne stehen, das Publikum spüren und die Besucher begeistern. Nun bekommen sie die Chance, in den Kammerspielen ihr Können zu zeigen.

Zurück in den Probenraum. Es wird eifrig über die Rollen diskutiert.



Tim spielt einen Möchtegern-Frauen-versteher und ist froh, dass diese Rolle nicht seinem wirklichen Ich entspricht und er so genügend Distanz aufbauen kann.



Fidan spielt einen eifersüchtigen, kontrollierenden Macho. Er lacht bei der Frage, wo er sich selbst findet in der Rolle. Er spiele das nur!



Für Sara ist das genau anders: sie kann sich mit ihrer Figur gut identifizieren und weiss, wie schwierig es sein kann, aus einem Verhaltensmuster auszubrechen.



Unna hingegen fragt sich, ob ihre Figur wirklich so naiv, unterwürfig und oberflächlich ist. Geht es da nur um die Aufmerksamkeit der Männer?



Christina freut sich, auf der Bühne das zu spielen, was sie im Alltag nie tun würde – von Klette bis zur Furie ist alles drin.



Loïc sieht viele Parallelen zu seiner Figur. Aber so ein unbeschwerter und planloser Draufgänger ist er im richtigen Leben nun doch nicht.

Nun verlasse ich die Gruppe, lasse sie zu dem werden, was es braucht auf der Bühne. Schauspieler und Schauspielerinnen, Regisseure, Techniker und Bühnenbildner, die miteinander das Stück «Ab durch den Schrank» zusammensetzen und uns Gästen ein einmaliges Theatererlebnis bereiten.

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde des Theaters, freuen Sie sich auf

«Ab durch den Schrank» in den Kammerspielen Seeb.

Premiere: 22. September 2023

Aufgeschrieben: Christa Erzinger, Vorstand Verein Kammerspiele



ÖFFENTLICHE PRÄSENTATION DES SPIELPLANS 2023 – 2024

Wir freuen uns sehr, Sie zur Präsentation unseres Theaterprogramms für die neue Spielzeit einzuladen.

**Die Präsentation findet am Donnerstag, 7. September 2023
in den Kammerspielen Seeb statt mit anschliessendem Apéro.**

19.00–20.00 Uhr 1. Durchgang

20.30–21.30 Uhr 2. Durchgang

Die diversen Theaterproduktionen werden vorgestellt und teilweise kurze Szenen daraus gespielt. Im Anschluss an den ersten bzw. zweiten Durchgang findet jeweils ein Apéro statt, bei dem Sie die Möglichkeit haben, sich mit den verantwortlichen Personen bei den Kammerspielen Seeb und den Künstlerinnen und Künstlern in einem persönlichen Gespräch auszutauschen.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Wir bitten um Ihre Anmeldung an: info@kammerspiele.ch mit Bekanntgabe, ob Sie am ersten oder zweiten Durchgang teilnehmen möchten.



NEWSLETTER

Abonnieren Sie unseren Newsletter und Sie sind immer aktuell informiert!

Unter Tel. 044 860 71 47 oder über unsere Homepage kammerspiele.ch/Aktuell/Newsletter

Die Kammerspiele Seeb sind auch im Social Media Bereich aktiv.



K

IHRE UNTERSTÜTZUNG: GÖNNERBEITRÄGE FÜR DIE SPIELSAISON 2023 / 2024

Damit wir Ihnen, liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde, weiterhin spannendes und hochstehendes Theater bieten können, helfen uns Ihre wertvollen Beiträge sehr. Wir danken Ihnen jetzt schon herzlich für Ihre Unterstützung.

CHF 90.00 für eine Einzelmitgliedschaft
Sie erhalten 1 Freikarte

CHF 150.00 für eine Paarmitgliedschaft
Sie erhalten 2 Freikarten

Achtung: neue Bankverbindung! Verwenden Sie bitte für die Zahlung Ihres Gönnerbeitrages per Onlinebanking den hier abgedruckten QR-Code oder zahlen Sie direkt auf unser Bankkonto ein.

Zürcher Kantonalbank
Konto Nr. 1148-3489.678
IBAN CH17 0070 0114 8034 8967 8



Im Zuge der Nachhaltigkeit möchten wir auch einen Beitrag leisten. Aus diesem Grund erhalten Sie Ihre Freikarte(n) neu als Onlinecode per E-Mail zugestellt; diesen können Sie zur Onlinebuchung nutzen.

WICHTIG: Bitte vermerken Sie bei der Einzahlung Ihre E-Mail-Adresse!

500er/1000er Club-Mitglied und Patron-Mitglied

Wenn Sie ein 500er/1000er Club- oder Patron-Mitglied werden möchten, nehmen Sie bitte mit uns unter info@kammerspiele.ch Kontakt auf. Frau Sara Möckli wird Sie gerne beraten.

Wichtig: Wenn Sie von der Steuerbefreiung profitieren möchten, dann bezahlen Sie Ihren Club- und Patron-Beitrag an die Stiftung Kammerspiele. Die Beiträge an die Stiftung Kammerspiele gelten als gemeinnützige Zuwendung und können in Ihrer Steuererklärung in Abzug gebracht werden.

Gastronomie

OUVERTURE FÜR EINEN GENUSSVOLLEN THEATERABEND

Geniessen Sie die kulinarische Inszenierung einer kleinen und feinen Auswahl an Erfrischungen im legendären Theaterfoyer vor und nach der Aufführung und in der Pause.

Hors d'Oeuvres Buffet: Jeden Abend finden Sie auf unserem schön angerichteten Buffet kulinarische Köstlichkeiten: Käse, Fleisch, Fisch, Antipasti, Salate, eine feine saisonale Suppe, Früchte und vieles mehr. Und an einzelnen Sonntagen bieten wir die seit Jahren beliebten Matinéen mit Frühstücksbuffet und den an die englische Tradition angelehnten Afternoon-Tea an.

Ein Platz im Foyer ist für Sie reserviert für den ganzen Theaterabend! So können Sie bequem in der Pause an Ihren Tisch zurückkehren und ein Dessert geniessen. Und nach der Vorstellung bleibt Zeit, den Abend gemütlich bei einem Glas Wein oder einer Tasse Kaffee ausklingen zu lassen.

Die Bestellung des Gastronomieangebotes erfolgt beim Ticketkauf.



SEPTEMBER

PRÄSENTATION DES
SPIELPLANS

DO 07. 19 Uhr
DO 07. 20.30 Uhr

AB DURCH DEN
SCHRANK

Premiere

FR 22. 20 Uhr
SA 23. 20 Uhr
SO 24. 17 Uhr
MI 27. 20 Uhr
FR 29. 20 Uhr
SA 30. 20 Uhr

OKTOBER

AB DURCH DEN
SCHRANK

SO 01. MATINEE
MI 04. 20 Uhr
FR 06. 20 Uhr
SA 07. 20 Uhr
SO 08. 17 Uhr
DO 12. 20 Uhr
FR 13. 20 Uhr
SA 14. 20 Uhr
SO 15. MATINEE
DO 19. 20 Uhr
FR 20. 20 Uhr
SEELN BEI NACHT
SA 21. 20 Uhr

OKTOBER

AB DURCH DEN
SCHRANK

MI 25. 20 Uhr
DO 26. 20 Uhr
FR 27. 20 Uhr
SA 28. 20 Uhr
SO 29. MATINEE
SO 29. 17 Uhr

NOVEMBER

HEUTE WEDER HAMLET

MI 01. 20 Uhr
SEELN BEI NACHT
DO 02. 20 Uhr
FR 03. 20 Uhr

HEUTE WEDER HAMLET

SA 04. 20 Uhr
SO 05. MATINEE
SO 05. 17 Uhr
MI 08. 20 Uhr
DO 09. 20 Uhr
FR 10. 20 Uhr
SA 11. 20 Uhr

DER DRESSIERTE MANN

DO 16. 20 Uhr
FR 17. 20 Uhr
SA 18. 20 Uhr
DO 23. 20 Uhr
FR 24. 20 Uhr
SA 25. 20 Uhr
DO 30. 20 Uhr

DEZEMBER

DER DRESSIERTE MANN

FR 01. 20 Uhr
SA 02. 20 Uhr

A CHRISTMAS NIGHT

MI 06. 20 Uhr
DO 07. 20 Uhr
FR 08. 20 Uhr

DER DRESSIERTE MANN

SA 09. 20 Uhr
SO 10. MATINEE

AB DURCH DEN
SCHRANK

MI 13. 20 Uhr
DO 14. 20 Uhr
FR 15. 20 Uhr
SA 16. 20 Uhr
SO 17. MATINEE
SO 17. 17 Uhr
MI 20. 20 Uhr
DO 21. 20 Uhr
FR 22. 20 Uhr
MI 27. 20 Uhr
DO 28. 20 Uhr
FR 29. 20 Uhr
SA 30. 20 Uhr
SO 31. SILVESTER

16.00 Uhr und
19.30 Uhr

JANUAR 2024

ACHTSAM MORDEN

Premiere

MI 10. 20 Uhr
DO 11. 20 Uhr
FR 12. 20 Uhr
SA 13. 20 Uhr
SO 14. TEATIME
MI 17. 20 Uhr
DO 18. 20 Uhr
FR 19. 20 Uhr
SA 20. 20 Uhr
SO 21. MATINEE
MI 24. 20 Uhr
DO 25. 20 Uhr
FR 26. 20 Uhr
SA 27. 20 Uhr

FEBRUAR

ACHTSAM MORDEN

DO 01. 20 Uhr
FR 02. 20 Uhr
SA 03. 20 Uhr
SO 04. MATINEE
SO 04. 17 Uhr
MI 07. 20 Uhr
DO 08. 20 Uhr
FR 09. 20 Uhr
SA 10. 20 Uhr
SO 11. 17 Uhr
AB DURCH DEN
SCHRANK
DO 15. 20 Uhr
FR 16. 20 Uhr
SA 17. 20 Uhr
SO 18. MATINEE
DO 22. 20 Uhr
FR 23. 20 Uhr
SA 24. 20 Uhr
SO 25. 17 Uhr
MI 28. 20 Uhr
DO 29. 20 Uhr

Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit
möglich.

Bitte beachten Sie auch die Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (AGB) für den Kartenkauf.

TICKETPREISE

Montag bis Donnerstag CHF 50.00
Freitag, Samstag und Sonntag CHF 60.00

GASTRONOMIE-ANGEBOTE Preise ohne Eintrittsticket

Abend-Vorstellungen mit Hors d'Oeuvres Buffet CHF 30.00
Matinée-Vorstellungen mit Frühstücksbuffet CHF 35.00
Teatime-Vorstellungen mit Afternoon-Tea CHF 30.00

ÖFFNUNGSZEITEN

MO bis SA ab 18.30 Uhr, Theateraufführung 20.00 Uhr
SO ab 15.30 Uhr, Theateraufführung 17.00 Uhr
Hors d'Oeuvres ab 19.00 Uhr, am Sonntag ab 16.00 Uhr

Matinée

Frühstücksbuffet ab 10.00 Uhr, Vorstellungsbeginn 11.30 Uhr

Afternoon-Tea

Teatime ab 15.30 Uhr, Vorstellungsbeginn 17.00 Uhr
Nach der Vorstellung bleibt das Foyer nochmals eine Stunde
geöffnet, damit Sie den Abend ruhig ausklingen lassen können.

ÖFFNUNGSZEITEN SEKRETARIAT UND
TAGESKASSE FÜR TICKET-VERKAUF

Telefonverkauf/Tickethotline 044 860 71 47 und
Schalterverkauf (Tageskasse):
Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 10.00–12.00 Uhr

Wenn Sie ein Anliegen haben, schreiben Sie uns eine E-Mail an:
sekretariat@kammerspiele.ch.
Wir rufen so bald als möglich zurück.

ANFAHRT/PARKPLATZ

Die Kammerspiele Seeb sind an der Zürichstrasse 16 zu Hause,
in der «alten Handorgel», am Dorfrand von Bachenbülach.
Wir haben eine Bushaltestelle praktisch vor dem Haus:
«Bachenbülach, Schmiede». Bitte beachten Sie, dass auf dem
Areal der Kammerspiele selbst keine Parkplätze verfügbar
sind. Die Zufahrt zu den Parkplätzen, die uns von den Firmen
COVIN AG und Heinz Eymann Gemüse + Co. grosszügigerweise
zur Verfügung gestellt werden, ist signalisiert.

P.P.

CH-8184 Bachenbülach

DIE POST 

Wir machen kein Theater, wir unterstützen es.

zkb.ch/sponsoring



Zürcher
Kantonalbank

INFOS & TICKETS
Kammerspiele.ch
Telefon 044 860 71 47

